

**Thema:** Aus alt mach neu! – Die Einrichtungstrends 2015

**Beitrag:** 2:13 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Seit Jahren dieselbe Tapete, dasselbe Sofa und dieselbe Deko. Es wird mal wieder Zeit für etwas Neues. Das heißt jetzt nicht, dass man seine ganze Wohnung auf den Kopf stellen und umkrempeln muss. Manchmal tun es auch ein paar Handgriffe und man hat ein völlig neues Wohngefühl. Was es für neue Einrichtungstrends gibt, zeigt die Messe „Ambiente“ vom 13. bis 17. Februar. Mehr dazu weiß Mario Hattwig.

**Sprecher:** In diesem Jahr steht die Natürlichkeit im Fokus – helles Holz, Fell, Strick oder Motive wie Füchse und Eichhörnchen. Dekoriert man das Wohnzimmer um, sind Kissen aktuell voll im Trend, so Nicolette Naumann von der Messe Frankfurt.

**O-Ton 1 (Nicolette Naumann, 0:30 Min.):** „Hier gibt es eine immer größere Bandbreite. Aber sehr gerne heutzutage auch Fotodruck auf Kissen – zum Beispiel mit Motiven aus der Natur. Ein ganz großes Thema sind Beistelltische – möglichst mobil, die auch diesen natürlichen Trend aufgreifen – natürliches Holz in Verbindung mit Pastellfarben. Und wer zurück ist, aber in einer sehr modernen Form, ist der gute alte Setzkasten. Aber heute eher als originelles Miniregal, Wandkonsole.“

**Sprecher:** Und auch im Badezimmer tut sich einiges:

**O-Ton 2 (Nicolette Naumann, 0:13 Min.):** „Gerne viele, kleine Dosen, Döschen, sehr individuelle Arrangements. Gerne lässt man eben die eher funktionalen Produkte, die auch im Bad sind, in einer dekorativen Box verschwinden.“

**Sprecher:** Verschwinden lassen sollte man Anfang April auch die Ostereier. Denn die sind als Deko eher out.

**O-Ton 3 (Nicolette Naumann, 0:25 Min.):** „Das Thema Ostern wird immer mehr eigentlich zu einem Jahreszeitenthema und geht weg von der ganz traditionellen Dekoration. Aber da das Thema Wald und Wiese ein ganz großer Inspirationsgeber ist, gibt es Hasen, Eichhörnchen, Vögel in ganz modernen Formen. Gerne auch in reinweiß, also reduziert oder in Pastellfarben.“

**Sprecher:** Wenn Ostern vor der Tür steht, geht auch die Gartensaison los. Hier geht der Trend in Richtung wind- und wetterfeste Möbel.

**O-Ton 4 (Nicolette Naumann, 0:25 Min.):** „Das ist sehr wichtig, auch für die Leute, die vielleicht gar keinen großen Garten haben, sondern der neue Garten ist ja eigentlich der Balkon. Es gibt sehr viel dekorative Elemente, die durch Sonnenenergie nachts zum Leuchten kommen – Lichterketten aber auch Figuren, et cetera. Aber grade auch für den kleinen Balkon gibt es ganz viele Möglichkeiten: Tischchen, die man in Kombination mit einem Pflanzgefäß am Geländer einhängen kann, Sonnenschirme, sogar kleine Grills, die man am Geländer einhängen kann, damit eben auch in der Stadt auf engem Raum das Leben draußen inszeniert werden kann.“

**Abmoderationsvorschlag:** Die neuesten Einrichtungstrends für dieses Jahr werden vom 13. bis 17. Februar auf der Frankfurter Fachmesse „Ambiente“ ausgestellt. Wenn Sie auch mal reinschauen wollen, können Sie das machen unter [www.ambiente-blog.com](http://www.ambiente-blog.com).

**Thema:** Aus alt mach neu! – Die Einrichtungstrends 2015

**Interview:** 3:36 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Seit Jahren dieselbe Tapete, dasselbe Sofa und dieselbe Deko. Es wird mal wieder Zeit für etwas Neues. Das heißt jetzt nicht, dass man seine ganze Wohnung auf den Kopf stellen und umkrempeln muss. Manchmal tun es auch ein paar Handgriffe und man hat ein völlig neues Wohngefühl. Was es für neue Einrichtungstrends gibt, zeigt die Messe „Ambiente“ vom 13. bis 17. Februar. Mehr dazu weiß Nicolette Naumann von der Messe Frankfurt, hallo!

**Begrüßung:** „Hallo!“

**1. Frau Naumann, was wird denn auf der „Ambiente“ in Sachen Einrichtungstrends ausgestellt?**

**O-Ton 1 (Nicolette Naumann, 0:48 Min.):** „Die Ambiente ist eine sehr internationale Messe, und natürlich gibt es mehr als einen Trend – zumal hier eben nicht nur die Trends, die in Deutschland kommen, zu sehen sind, sondern die Trends, die in China kommen oder Amerika. Ein ganz großer Metatrend ist aber weltweit das Thema Natürlichkeit, Natur, Inspirationen aus der Natur. 80 Prozent der Weltbevölkerung in den Industrienationen lebt heute in Ballungsräumen. Umso mehr möchten wir uns ins Zuhause natürlich Elemente holen. Sei es beim Material: Viel helles Holz, Fell, Strick. Aber auch bei den Motiven: Füchse, Eichhörnchen, Vögel – auf Tellern sehr gerne auch leichte Blumenwiesen.“

**2. Wie kann man dieses Jahr zum Beispiel sein Wohnzimmer umgestalten?**

**O-Ton 2 (Nicolette Naumann, 0:45 Min.):** „Also, wenn man nicht gleich das komplette Wohnzimmer neu einrichten möchte, bietet es sich sehr stark an, mit Kissen zu arbeiten. Hier gibt es eine immer größere Bandbreite. Aber sehr gerne heutzutage auch Fotodruck auf Kissen – zum Beispiel mit Motiven aus der Natur. Ein ganz großes Thema sind Beistelltische – möglichst mobil, die auch diesen natürlichen Trend aufgreifen – natürliches Holz in Verbindung mit Pastellfarben. Und wer zurück ist, aber in einer sehr modernen Form, ist der gute alte Setzkasten. Aber heute eher als originelles Miniregal, Wandkonsole. Vielleicht sogar ein Miniregal, das um die Ecke geht. Und hier werden dann ganz persönliche Erinnerungsstücke arrangiert.“

**3. Ostern ist in diesem Jahr sehr früh. Anfang April ist es schon so weit. Wie kann man sein Haus oder seine Wohnung in diesem Jahr mal etwas anders dekorieren?**

**O-Ton 3 (Nicolette Naumann, 0:34 Min.):** „Das Thema Ostern wird immer mehr eigentlich zu einem Jahreszeitenthema und geht weg von der ganz traditionellen Dekoration, also sprich Häschen und Eiern. Aber da das Thema Wald und Wiese ein ganz großer Inspirationsgeber ist, gibt es Hasen, Eichhörnchen, Vögel in ganz modernen Formen. Gerne auch in reinweiß, also reduziert oder in Pastellfarben. So dass man das Thema Ostern eher in einer jahreszeitlichen Dekoration aufgreift.“

#### **4. Das Badezimmer ist ja mittlerweile eine Wohlfühloase. Was gibt es hier für neue Ideen?**

**O-Ton 4 (Nicolette Naumann, 0:29 Min.):** „Da muss man sagen, dass der Konsument bereit ist, für besondere Seifen, für besondere Badezusätze, hier kommt es aber eben nicht nur auf die Qualität des Produktes, sondern auch auf die Schönheit der Verpackung an, zu investieren. Auch im Bad gilt, gerne viele, kleine Dosen, Döschen, sehr individuelle Arrangements. Gerne lässt man eben die eher funktionalen Produkte, die auch im Bad sind, in einer dekorativen Box verschwinden.“

#### **5. Bald startet ja auch wieder die Gartensaison. Was gibt es hier für Trends?**

**O-Ton 5 (Nicolette Naumann, 0:46 Min.):** „Es gibt zunehmend Möbel, auch Polstermöbel, die wind- und wetterfest sind. Das ist sehr wichtig, auch für die Leute, die vielleicht gar keinen großen Garten haben, sondern der neue Garten ist ja eigentlich der Balkon, wo man eben die Möbel stehen lassen können muss. Es gibt sehr viel dekorative Elemente, die durch Sonnenenergie nachts zum Leuchten kommen – Lichterketten aber auch Figuren, et cetera. Aber grade auch für den kleinen Balkon gibt es ganz viele Möglichkeiten: Tischchen, die man in Kombination mit einem Pflanzgefäß am Geländer einhängen kann, Sonnenschirme, die man am Geländer einhängen kann, sogar kleine Grills, die man am Geländer einhängen kann, damit eben auch in der Stadt auf engem Raum das Leben draußen inszeniert werden kann“

**Nicolette Naumann über die Einrichtungstrends 2015. Vielen Dank für das Gespräch!**

**Verabschiedung:** „Danke!“

**Abmoderationsvorschlag:** Die neuesten Einrichtungstrends für dieses Jahr werden vom 13. bis 17. Februar auf der Frankfurter Fachmesse „Ambiente“ ausgestellt. Wenn Sie auch mal reinschauen wollen, können Sie das machen unter [www.ambiente-blog.com](http://www.ambiente-blog.com).